



Tangram Deutschkurs – Erklärblatt Fragesätze (A2)

Lernziel:

Du lernst, wie man im Deutschen Fragen richtig bildet – mit und ohne Fragewort.

Arten von Fragen:

Art der Frage	Struktur	Beispiel
W-Fragen (mit Fragewort)	Fragewort + Verb + Subjekt + Rest	Wo wohnst du?
Ja/Nein-Fragen (ohne Fragewort)	Verb + Subjekt + Rest	Kommst du morgen?

💡 Bei W-Fragen steht das Fragewort am Anfang, bei Ja/Nein-Fragen das Verb.

Wichtige Fragewörter:

Fragewort	Bedeutung	Beispiel
wer	Person	Wer bist du?
was	Sache	Was machst du?
wo	Ort	Wo wohnst du?
wann	Zeit	Wann kommst du?
warum	Grund	Warum lernst du Deutsch?
wie	Art / Weise	Wie geht es dir?
wohin	Richtung	Wohin gehst du?
woher	Herkunft	Woher kommst du?

Stellung im Satz:



Das Verb steht immer auf Position 2.

Beispiele:

Wo wohnst du?

Kommst du morgen?

Fragesätze mit Modalverben:

Das Modalverb steht auf Position 2, das Hauptverb am Ende.

Beispiele:

Was möchtest du essen?

Wann musst du arbeiten?

Frage und Antwort – Beispiele:

Frage

Antwort

Wo wohnst du?

Ich wohne in Basel.

Was machst du heute?

Ich lerne Deutsch.

Wann kommst du?

Ich komme um 8 Uhr.

Warum lachst du?

Weil ich glücklich bin.

Wie heisst du?

Ich heiße Lara.

💡 Merksatz:

- W-Fragen beginnen mit einem Fragewort.
- Ja/Nein-Fragen beginnen mit dem Verb.
- Das Verb steht immer an zweiter Position.



Tangram Deutschkurs – Arbeitsblatt

Fragesätze (A2)

Lernziel:

Du übst, Fragen zu bilden und zu beantworten – mit W-Fragen und Ja/Nein-Fragen.

1. Erkenne die Satzart:

Schreibe hinter jeden Satz: W-Frage oder Ja/Nein-Frage.

1. Wohnst du in Basel?
2. Wo arbeitest du?
3. Kommst du morgen?
4. Wann beginnt der Kurs?
5. Isst du gern Pizza?
6. Warum lernst du Deutsch?
7. Fährst du mit dem Velo?
8. Wie heisst dein Lehrer?
9. Kannst du kochen?
10. Wer arbeitet im Restaurant?

2. Ordne die Wörter zu einer richtigen Frage.

Beispiel: du / wo / wohnst → Wo wohnst du?

1. du / wann / aufstehst



2. trinkst / du / was / gern
3. arbeitet / wo / sie
4. Peter / wohnt / wo
5. du / kommst / wann
6. isst / du / wo / Mittag
7. heute / du / arbeitest
8. sie / Kaffee / trinkt
9. du / heisst / wie
10. lernst / warum / du / Deutsch

💡 Schreibe die Fragen auf:

.....

.....

.....

3. Setze das richtige Fragewort ein.

(Wo, Wann, Was, Wer, Wie, Warum)

1. _____ kommst du?
2. _____ wohnst du?
3. _____ lernst du Deutsch?
4. _____ arbeitet im Büro?
5. _____ trinkst du am Morgen?
6. _____ geht ihr ins Kino?
7. _____ heisst deine Lehrerin?



8. _____ bist du müde?
9. _____ kocht das Mittagessen?
10. _____ hast du Zeit?

4. Beantworte die Fragen.

Schreibe ganze Sätze!

1. Wo wohnst du?
2. Was machst du am Abend?
3. Wann lernst du Deutsch?
4. Mit wem arbeitest du?
5. Trinkst du Kaffee?
6. Wie kommst du zur Schule?
7. Warum lernst du Deutsch?
8. Wo isst du zu Mittag?
9. Wann stehst du auf?
10. Wer hilft dir im Kurs?

.....

.....

.....

5. Finde den Fehler – und verbessere die Frage!

1. Du wohnst wo?
2. Lernst du Deutsch wann?



3. Wie du heisst?

4. Du arbeitest heute?

5. Wo du gehst?

💡 Schreibe die Fragen richtig auf:

.....

.....

6. Eigene Fragen formulieren (Kreativteil):

Erstelle 5 eigene Fragen über deine Freunde, Familie oder Arbeit.

.....

.....

.....

.....

.....

💡 Merksatz:

Bei W-Fragen beginnt der Satz mit einem Fragewort. Bei Ja/Nein-Fragen steht das Verb am Anfang. Das Subjekt steht an zweiter Position.